

Pressemitteilung

Wessling, 08.08.2006

Jan Brubacher

Telefon (0049) 8153 / 405-39

jan.brubacher@laser2000.de

Hilfe in optischen Netzen

Optische TAPs

Was ist ein TAP? TAP ist die englische Abkürzung für „Test Access Point“ und beschreibt im weitesten Sinne einen Meßpunkt in Datennetzen.

Netzwerkstrukturen zur Übertragung unserer Daten werden immer komplexer. Eine Überprüfung oder Wartung der Netze sollte aber trotzdem ohne Unterbrechung des Netzbetriebes stattfinden können. Dazu dienen TAPs.

In optischen Netzen handelt es sich dabei um Module, die zwischen 1% und 10% des Signalstromes auf einen separaten Ausgang legen, an dem jederzeit gemessen und getestet werden kann, ohne die Übertragung zu beeinflussen. Da die optischen TAPs rein passiv arbeiten, können sie auch nachträglich in jedes optische Netz eingefügt werden. Sie arbeiten vollständig protokolltransparent.

Die Bauformen können sehr unterschiedlich sein: Von kleinen Röhrchen, die in Spleißkassetten abgelegt werden können, bis zu Einschüben für 19“-Systeme findet sich für jede Anwendung die passende Größe. LASER 2000 steht Ihnen bei der Auswahl gern zur Seite.



*Netzwerk- und -überprüfung
mit optischen Test Access
Points*

Weitere Informationen erhalten Sie von:

Dr. Christina Manzke, Laser 2000 GmbH, Berlin

Telefon (+49) 030/962 778 11 • Telefax (+49) 030 / 962 778 29 • christina.manzke@laser2000.de